

66.921 verteilte Exemplare

Foto: Anita Giesbers

A photograph of three women sitting outdoors under a large tree, playing musical instruments. The woman on the left is playing a harp, the woman in the middle is playing an accordion, and the woman on the right is playing a guitar. They are all smiling and appear to be enjoying their time. A small vase with flowers sits on a wooden table in front of them. The background shows a lush green landscape with trees and a body of water.

Foto: Cornelia Michel

Antje Holzbauer, Irina Storozew und Cornelia Michel verbinden nordische und russische Melodien mit traditioneller Musik aus verschiedenen europäischen Ländern. Auf dem Programm stehen dann irische, schwedische und russische Lieder sowie traditionelle Instrumentalstücke. Zum Einsatz kommen unter anderem Nyckelharpa, Geige, Akkordeon, Gitarre, Whistle und Bodhrán. Antje Holzbauer und Irina Storozew musizieren bereits seit vielen Jahren gemeinsam, mit Cornelia Michel bilden sie seit Kurzem ein Trio. Der Eintritt ist frei. Veranstalter sind Suse Schmid und Klaus Räckers.

Klaus Kretschmer Foto: privat

Zur Jubiläumsschau werden Züchter und Besucher aus der Oberlausitz und anderen Teilen Deutschlands erwartet. Mit der Veranstaltung in Bernstadt endet zugleich die 23 Jahre währende Ära unter der Leitung von Klaus Kretschmer. **tsk**

Großhennersdorf. Die Theaterpädagogische Werkstatt im Begegnungszentrum im Dreieck Großhennersdorf sucht Kinder und Teens für die Theatergruppe und fragt: „Du hast Lust, was Neues anzufangen? Über den eigenen Schatten zu springen? Du willst etwas Verrücktes machen und neue Leute kennenlernen? Bei einem Theaterstück mitwirken? Oder alles auf einmal?“ Schnuppern können die Kinder und Teens immer mittwochs von 16.30 bis 18.00 Uhr (außer in den Ferien) in der Theaterpädagogischen Werkstatt im Dreieck Großhennersdorf. Die Kosten für das Halbjahr betragen 40 Euro.

Wer hat Lust in der Theatergruppe mitzuspielen? Foto: privat

Die weitere Digitalisierung ist nach Angaben der Städtischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden durch geplante Kürzungen der Programme LDP und SAVE im Doppelhaushalt 2027/28 gefährdet. Die vorgesehenen Mittel würden demnach vor allem für die Langzeitarchivierung bereits digitalisierter Bestände benötigt; eine umfangreiche Digitalisierung weiterer Bestände wäre damit nicht möglich. *tsk*



Frisch vom Landwirt
- ab sofort -



ROTH
ILNER
GÜNTHER

AGRAM

EBERSBACH-NEUGERSDORF
Hauptstraße 150a
☎ 03586 362015

SPEISE-KARTOFFELN



Verkauf ab Hof:
Mo. – Fr. 7.00 – 17.00 Uhr · Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

Zittau/Görlitz. Die Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG) ist mit mehr Immatrikulationen als im Vorjahr in das Wintersemester gestartet. Nach Angaben der Hochschule lagen die Einschreibungen zum Studienbeginn deutlich über dem Stand des vergangenen Jahres. Die endgültige Zahl steht noch nicht fest, da der Immatrikulationsprozess noch läuft. Auch die Zahl der Bewerbungen vorüber dem Vergleichswert des Vorjahres. Besonders gefragt waren die dualen Studienangebote sowie die Bachelorstudiengänge In-

formatik, Tourismusmanagement, Kultur und Management, Molekulare Biotechnologie und Kommunikationspsychologie. Eine hohe Nachfrage verzeichneten außerdem Lehramt an Oberschulen mit Sonderpädagogik, Betriebswirtschaft und European Business. Die meisten Einschreibungen entfielen bislang auf den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit.

Zur feierlichen Immatrikulation am 1. Oktober in der Johanniskirche Zittau hatten sich nach Angaben der Hochschule rund 900 Gäste angemeldet. **tsk**

Löbau. Am Tag der Deutschen Einheit wird um 19.00 Uhr auf den Löbauer Altmarkt gesungen. Im Rahmen der Initiative „**3. Oktober** – Deutschland singt und klingt“ erklingt ein Programm, das zeitgleich auf zahlreichen Marktplätzen in Deutschland aufgeführt wird. In Löbau wird es vom Collegium Canorum Lobaviense sowie Chorsängern des Kirchenbezirks gestaltet. Am Vorabend, **2. Oktober**, 19.00 Uhr, gibt es einen ökumenischen Gottesdienst in die Löbauer Nikolaikirche.

Waltersdorf. Bereits eine Woche vor Ablauf wurde vergangene Woche das Fundgeling von 10.000 Euro auf der Spendenplattform 99 Funken erreicht. Nun können die vier Fotowebcams angeschafft und diese an der Aussichtsplattform auf der Lausche installiert werden (der Oberlausitzer Kurier berichtete). Und, es gibt bereits einen Umsetzungstermin: Ende der 43. Kalenderwoche soll die Montage erfolgen. Dann sind die Lausche-Perspektiven in allen vier Himmelsrichtungen auch von zu Hause aus zusehen.



Action-Herbst im Saurierpark

*Bedingungen und Infos unter
www.saurierpark.de

Aktion
Oktoberticket
Kombiticket: Irrgarten zum halben Preis*,
10% Rabatt auf die Jahreskarte 2027

4.10.
Picknick-Sonntag
mit tollen Shoprabatten!

17. und 24.10.
Bollerwagen-Tuning
Bollerwagen gestalten und gewinnen!

Black Week
26.10. – 1.11.
10% Rabatt auf alle Tickets,
Gutscheine und im Shop*

31.10 – 1.11.
Großes Saisonfinale
Tolle Aktionen und Umzug im Park, Basteln, Schminken, Gewinnspiel
und mehr!*

**Saurier
park**
www.saurierpark.de

Fahrzeugmarkt und Zubehör

Fahrzeugverkäufe

AUTOSCHNÄPPCHENMARKT BAUTZEN Autos ab 1.000 bis 20.000 €
- Finanzierung möglich - werkstattgeprüfte KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung
Direkt an der B6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen.
Tel.: 03591/271901 o. 0162/4997726

Audi

Verk. Audi A3, Bj 2008, sehr gut erhalten, zum Vereinbarungspreis. ☎ 01 73/6 13 81 61.

Ford

Ford Fiesta, EZ 12/2006, 44 kW, rot, GW, Gebrauchtfahrzeug, ABS, Servo, Airbag, NR, R/CD, ZV, Klima, 5-Gang, Limousine, Euro 4, HU 09/2028, 32.976 km, 3.850,- € FP ☎ 03 58 23 85 99 14

Volkswagen

VW Doka, BJ 94, 85000 km, 1,9 Diesel, 68 PS, TÜV neu, viele Teile neu, Dem Alter entspr. sehr guter Zust., VB 6900 € ☎ 01 76/34 46 07 50.

Fahrzeuggesuche

BARANKAUF von PKW und LKW für den EXPORT, auch UNFALL und DEFEKT!
Mobil 01 77/8 99 47 31 oder 0 3578/7 84 29 29

BARANKAUF FÜR EXPORT!
Eldor Automobile
Pkw/Lkw auch defekt
Tel. 0178/5 63 48 36 oder
Tel. 03578/78 47 78

Sonstige Fahrzeuge

Reisemobile

Challenger, 337ga, EZ 05/2023, 121 kW, weiss, GW, Gebrauchtfahrzeug, ABS, Airbag, Alarm, Servo, eASP, NSW, 8f., WFS, eFH, Partikelf., Alu, ext.Stromanschluss, Kühlschrank, NR, R/CD, Fahrradträger, unfallfrei, TV/SAT, Standhgz., Toilette, Tempom., ZV, Klima, Automatik, HU 07/2027, 35.000 km, 65.000,- € VB ☎ 01 76 10 19 83 23

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Autohandel Bischofswerda

Einkauf für Export - PKW/LKW auch defekt
Tel.: 0178/1542207
Forsthausstr. 7 | 01877 Bischofswerda

PKW

Suchen ständig Gebrauchtwagen
- Auch Kreditablösung -
Sofort Barzahlung!
M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH
02828 Görlitz · Rothenburger Str. 32c
Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 59 85

Motorräder

Ankauf Motorräder und Roller. Baujahr egal, Abholung mögl., Motorradcenter Bautzen ☎ 03591/6 79 14 99.

Präsentiert vom OBERLAUSITZER KURIER

„Musik für euch“ - Uta Bresan live



Uta Bresan präsentiert in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau „Musik für euch“.

Löbau. 20 Jahre lang begeisterter Uta Bresan im MDR-Fernsehen mit der erfolgreichen Unterhaltungsshow „Musik für Sie“ ein Millionenpublikum und machte das Format zu einem Kultklassiker. Mit der großen Jubiläumssendung im Januar 2024 endete eine außergewöhnliche TV-Ära – doch die musikalische Reise geht weiter! Denn am Dienstag, 10. November, 16.00 Uhr, heißt es in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau „Musik für euch“ – Uta Bresan live. Anstatt die Musik nur auf den Bildschirmen zu erleben, bringt Uta Bresan das Erfolgskonzept hautnah auf die Bühne. Dazu heißt es weiter: „Die beliebte Entertainerin kommt zu euch: in eure Stadt, mitten in eure Region – dorthin, wo Musik verbindet und Emotionen zu Hause sind. Das Publikum darf sich auf eine mitreißende Liveshow voller Schlager, Humor und Überraschungen freuen. Mit dabei sind Die Schlagerpiloten, Mitch Keller, Sunrise aus Südtirol und Entertainer Heiko Harig. Gemeinsam werden sie jeden Saal zum Kochen bringen und unvergessliche Momente schaffen. „Musik für euch“ ist ein Erlebnis für alle, die Schlager lieben, gute Unterhaltung schätzen und die Nähe zu ihren Künstlern genießen.“ Karten gibt es im Vorverkauf beim „Oberlausitzer Kurier“ in der Karl-Marx-Straße 11, in 02625 Bautzen und im Ticketshop unter www.ALLES-LAUSITZ.de

gion – dorthin, wo Musik verbindet und Emotionen zu Hause sind. Das Publikum darf sich auf eine mitreißende Liveshow voller Schlager, Humor und Überraschungen freuen. Mit dabei sind Die Schlagerpiloten, Mitch Keller, Sunrise aus Südtirol und Entertainer Heiko Harig. Gemeinsam werden sie jeden Saal zum Kochen bringen und unvergessliche Momente schaffen. „Musik für euch“ ist ein Erlebnis für alle, die Schlager lieben, gute Unterhaltung schätzen und die Nähe zu ihren Künstlern genießen.“ Karten gibt es im Vorverkauf beim „Oberlausitzer Kurier“ in der Karl-Marx-Straße 11, in 02625 Bautzen und im Ticketshop unter www.ALLES-LAUSITZ.de

24 Stunden für Sie erreichbar!

Unsere Anzeigenannahme im Internet ist 24 Stunden am Tag - sieben Tage in der Woche - für Sie erreichbar.

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung:
preiswert & erfolgreich
Jetzt online noch einfacher aufzugeben!
www.Alles-Lausitz.de

OBERLAUSITZER KURIER

Stellenmarkt & Bildung

Stellengesuche

Bürohilfe gesucht? 68-Jährige zuverlässig und fit sucht Nebenbätigkeit auf Stundenbasis, bis 20 km, flexibel. Edda.Ask@protonmail.de

Er in Rente sucht sinnvolle Aufgabe in Betreuung, Haushaltshilfe etc. WA 01 76/24 52 19 93.

Ihr Dienstleister

Übernahme ganzjähr. Rasenmäh u. Heckenpflegeschnitt 0174/3991676.

Stellenangebote

Wir suchen für die Reinigung unseres Ferienhauses in Herrenwalde ab 1/2027 ca. 3x/Monat eine flexible, freundliche, zuverlässige Mitarbeiterin auf Minijobbasis. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter ☎ 01 74/1 87 13 18.

OBERLAUSITZER KURIER
... gut informiert ins Wochenende!

Cunewalde Lackierer (m/w/d) Ihre Aufgaben
Handlackierung mit Becherpistole
Bedienung einer Flächenlackieranlage
Vorarbeiten wie z.B. Abkleben und Abdecken
Reinigungs- und Wartung
Mitarbeit bei der Instandhaltung

Ihre Qualifikationen
eine abgeschlossene Berufsbildung als Fahrzeuglackierer/in ist wünschenswerteste Berufserfahrung
Sie sollten Begeisterung für Farbe mitbringen und sich mit anspruchsvollen Lacksystemen auseinandersetzen können
gutes Sehvermögen und Farbwahrnehmung sind für unsere anspruchsvollen Kunden Voraussetzung
Sie sind teamfähig und flexibel
Sie arbeiten selbständig und genau

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter
www.colorparts.de

☎ 03 58 77 88 99 10

Wir bieten eine Nebentätigkeit für rüstige Rentner oder Vorruheständler: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier und Niederschlesischen Kurier zu. Nicht immer können wir unbesetzte Zustellbezirke sofort mit einem neuen Zusteller besetzen. Als Springer übernehmen Sie vorübergehend offene Bezirke in Ihrer näheren Umgebung. Die Zeitungen liefern wir Ihnen freitags mit unserer Spedition nach Hause. Sie fahren mit Ihrem eigenen PKW in diese Bezirke und stellen dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir zahlen die geleisteten Stunden und die zurückgelegten Kilometer. Ein Führerschein und Fahrzeug sind Bedingung. Haben Sie freitags ca. 2-4 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Frau Franziska Liebe freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Werbung. Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 11, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17 - 15 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

Polizei

Weißbach geht, Schlicke kommt

Bad Muskau. Manfred Weißbach ist am Dienstag im Neuen Schloss in Bad Muskau als Präsident der Polizeidirektion Görlitz verabschiedet worden. Weißbach scheidet zum Ende September aus dem Amt aus. Beim Erscheinen dieser Ausgabe ist Nachfolger Hendrik Schlicke bereits im Amt. Sachsens Innenminister Armin Schuster würdigte Weißbach insbesondere für dessen Arbeit in der grenzüberschreitenden Polizeiarbeit. Auch seine Präventionsprojekte hob Schuster hervor. Mit Hendrik Schlicke übernehme ein erfahrener Polizeiführer die Leitung. Schlicke war seit April 2025 Leiter des Führungstabs und zugleich Stellvertreter des Leiters der Polizeidirektion Dresden. Zuvor leitete er den Leitungstab Polizei im Sächsischen Staatsministerium des Innern. Bei der Polizeidirektion Dresden hatte er mehrere Führungspositionen inne, darunter Einsatz, Verkehr, Führungs- und Lagezentrum, auch war er Leiter der Inspektion

Zentrale Dienste. Seine polizeiliche Laufbahn begann Schlicke im Jahr 2000 mit der Ausbildung für den gehobenen Polizeivollzugsdienst an der Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung. 2014 schloss er die Aufstiegsausbildung für den höheren Polizeivollzugsdienst an der Deutschen Hochschule der Polizei ab. Im Tätigkeitsbericht der Deutschen Hochschule der Polizei ist eine Arbeit von ihm mit dem Titel „Das Sächsische Versammlungsgesetz – eine Betrachtung im Kontext des geltenden Verfassungs- und Versammlungsgesetzes“ aufgeführt. Im Versammlungsrechtskontext ist von ihm aus dem Januar 2022 eine geradezu politische Kommentierung überliefert: „Es wäre für uns unerträglich gewesen, wenn das so schon ächzende Klinikpersonal noch durch ein Spalier von Querdenkern und Corona-Kritikern gehen muss.“ Hendrik Schlicke soll sich am 5. Oktober um 11.00 Uhr den Medien vorstellen. tsk

Immobilienmarkt

Vermietung

Rückkehrer suchen dringend Einfamilienhaus zw. Zittau u. Löbau einschl. Zittauer Gebirge. KP bis 430T €. ☎ 03585/455903, www.wuestenrot-immobilien.de

Wohnungen

Familie sucht in Zittau o. Umgebung (bis 20km) ein Wohnhaus möglichst zum Einziehen. Finanzierung bis 270T€ gesichert. ☎ 0 35 85/45 59 03 www.wuestenrot-immobilien.de

Immobilienangebote

Ihr regionaler Massivhaus-Partner
www.massivbau-kern.de
Info-Tel.: 03591 - 530420

Wohnhäuser

Haus, 5 km von Bautzen entfernt, zu verk. Sehr gute Busverbindung. Zuschriften unter Chiffre ☎ LN 208 366 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Immobilienangebote

Rückkehrer suchen dringend Einfamilienhaus zw. Zittau u. Löbau einschl. Zittauer Gebirge. KP bis 430T €. ☎ 03585/455903, www.wuestenrot-immobilien.de

Wohnhäuser

Familie sucht dringend Wohnhaus in Löbau oder Umgebung (bis 20 km). ☎ 03585/455903, www.wuestenrot-immobilien.de

Fachleute in Ihrer Nähe

Bestatter

FIEDLER BESTATTUNGEN
Löbau | Neusalzaer Str. 22 | Telefon **83 33 00**
Oderwitz | Hauptstraße 127 | Telefon **(03 58 42) 2 92 35**

BESTATTUNGSINSTITUT Schenk
privater Familienbetrieb seit 1990
Wir sind ständig dienstbereit und unter **(035841) 2380** zu erreichen.
Ludwig-Jahn-Straße 5
02779 Großschönau

Neugersdorfer Bestattungen Eichhorn
Neugersdorf, Schillerstr. 8
Ebersbach, Schulstr. 4
Herrnhut, Löbauer Str. 15
einfühlsam - kompetent - individuell
Tag & Nacht **03586-32333** zertifiziert & fachgeprüft

Geißler Bestattungen
Hauptstraße 33
02727 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 0 35 86/78 81 33
E-Mail: geissler@bestattungshausgmbh
Tag und Nacht
Denken Sie an Bestattungsvorsorge! Beratung dazu kostenlos

KUHNE Bestattungsinstitut
Familientradition seit über 30 Jahren
Mit Herz, Kopf und Kompetenz sind wir immer für Sie da.
www.bestattung-ebersbach.de
Tag & Nacht für Sie erreichbar.
Dörfelweg 14 | 02708 Schönbach
Tel. 035872 32902
Wiesenstraße 12 | 02730 Ebersbach
Tel. 03586 764368

ANTEA BESTATTUNGEN
Zeit schenken ... durch einen Ansprechpartner für alles
Wir beraten Sie auch gern Zuhause
Tag & Nacht **03583/77300**
Hausbesuche nach Vereinbarung
Hammerschmidtstr. 13 in Zittau
www.bestattungshaus-zittau.de

zilentio
IHR BESTATTUNGSDIENST ZITTAU
Tag & Nacht erreichbar
Tel.: 03583 5763-20 Handy: 0172 3706906
Reichenberger Straße 4, 02763 Zittau
E-Mail: bestattung@zilentio.de
Internet: www.zilentio.de

Bestattungen GROßER
einfach gut ankommen
☎ 03585/476212
Badergasse 5 | 02708 Löbau

Bestattungshaus Abschied
Inhaber: Michael Mrochem
Tag & Nacht
☎ 0 35 85/46 85 500
02708 Löbau
Promenadenring 6
• Friedwald
• Erdbestattung
• Feuerbestattung
• Seebestattung
www.bestattungshaus-loebau.de

Notdienste

für den Bereich
Löbau/Zittau

Bereich Löbau

Ärzte

Den ärztl. Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Leitstelle, Tel.: 116117.
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Zittau, Wochenende/Feiertage/Brückentage: von 9 – 13 Uhr Tel.: 116117

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
Erreichen Sie von Mo bis Sa 14 – 20 Uhr kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Die nächstgelegene, notdienst-habende Zahnarztpraxis finden Sie unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de/formulare/notdienstsuche

Tierärzte

Notdienst für Klein- und Großtiere nach tel. Voranmeldung; wochentags von 18 – 8 Uhr; Wochenende/Feiertage ganztags
Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere: Tel.: 01805843736, www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstbereitschaft 18.00 – 8.00 Uhr
03.10.26
Löbau, Alte Apotheke, Altmarkt 5/6, 03585/41 55 30
04.10.26
Neusalza-Spremberg, Marien-Apotheke, Obermarkt 12, 03582/34731
05.10.26
Ebersbach-Neugersdorf, Johannis-Apotheke, Bahnhofstr. 21, 03586/365061
06.10.26
Großschönau, Mandau-Apotheke, Hauptstr. 49, 035841/36000
07.10.26
Seifhennersdorf, Marien-Apotheke, Rumburger Str. 32, 03586/45050
08.10.26
Bernstadt, Apotheke Bernstadt, Görlitzer Str. 4, 035874/24242
09.10.26
Kottmar OT Eibau, Engel-Apotheke, Bahnhofstr. 3, 03586/702450

Bereich Zittau

Ärzte

Den kassenärztl. Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Leitstelle Tel. 116117.
Bereitschaftspraxis am Klinikum Oberlausitzer Bergland Zittau, Görlitzer Straße 8, 02763 Zittau
Allgemeinmedizin
Mittwoch, Freitag: 15 – 19 Uhr
Wochenende/Feiertage/Brückentage von 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Wochenende/Feiertage/Brückentage von 9 – 13 Uhr Tel.: 116 117

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/1110-111 oder -222
Kinder- und Jugendtelefon
von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Tagesaktuell abrufbar unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de/formulare/notdienstsuche

Tierärzte

Notdienst für Klein- und Großtiere nach tel. Voranmeldung; wochentags von 18 – 8 Uhr; Wochenende/Feiertage ganztags
Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere: Tel.: 01805843736, www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstbereitschaft 8.00 – 8.00 Uhr
03.10.26
Zittau, Carolus-Apotheke, R.-Luxemburg-Str. 15, 03583/704544
04.10.26
Zittau, Marien-Apotheke, Äußere Weberstr. 26, 03583/512403
05.10.26
Zittau, Herz-Apotheke, Bahnhofstr. 28, 03583/794777 o. 0172/3521807
06.10.26
Großschönau, Mandau-Apotheke, Hauptstr. 49, 035841/36000
07.10.26
Seifhennersdorf, Marien-Apotheke, Rumburger Str. 32, 03586/45050
08.10.26
Hirschfelde, Apotheke am Markt, E.-Thälmann-Platz 7, 035843/20459
09.10.26
Kottmar OT Eibau, Engel-Apotheke, Bahnhofstr. 3, 03586/702450

Kultur/Historie

Umgebinde und Co. mit der Zeichenfeder

Fortsetzung von Seite 1

Horst Pinkau: Jedes Umgebindehaus ist ein Unikat, kein „Modell von der Stange“. Je nach Nutzungsanforderungen und dem Geschick der Bauleute ist die Vielgestaltigkeit nahezu unerschöpflich. Hinweise auf „zeichnungswürdige“ Häuser gab und gibt es mehr, als ich zeichnerisch umsetzen konnte und kann. Über die Jahre sind vielleicht 2.000 Häuser beziehungsweise Details davon entstanden – nicht nur in Deutschland, wo es noch etwa 6.000 dieser Häuser gibt, sondern auch in Tschechien und Polen.

Sie benutzen zur Darstellung fast ausschließlich Tusche. Wie kam es dazu?

Horst Pinkau: Das Arbeiten mit Feder und Tusche war mir aus meinem Berufsleben geläufig. Es bietet gute Voraussetzungen für eine exakte, detaillierte und dauerhafte Darstellung. Bleistiftzeichnungen können dies, abgesehen von Vorzeichnungen, nicht in gleichem Maße leisten. Außerdem ermöglicht die Tusche die Lavierung von Tonwerten mit dem Pinsel.

Sie waren lange Zeit mit dem Architekturingenieur Karl Bernert befreundet. Welchen Einfluss hatten Bernert und andere Umgebindehauspezialisten auf Ihre Arbeit?

Horst Pinkau: Der Denkmal-



Horst Pinkau bei einer seiner Ausstellungen im Rathaus von Reichenbach/O.L. Foto: Anita Giesbers

schützer Arnd Matthes hat mir den Virus „Umgebindehaus“ eingeimpft. Karl Bernert wurde dann bis zu seinem Tod 2009 mein wichtigster Lehrer. Für die praktische Sanierung von Umgebindehäusern war mir in dieser Zeit Andreas Leuner ein wichtiger Ratgeber.

Über Prof. Christian Schurig († 2022) hatte ich außerdem Zugang zur Hochschule Zittau/Görlitz. Durch meine Mitgliedschaft im Sächsischen Verein für Volksbauweise unter Leitung von Jürgen Cieslak († 2025) und vor allem durch Peter Palm († 2017) entstand eine intensive grenzüberschreitende Beschäftigung mit den verschiedenen Varianten der Umgebindehäuser.

Wo können Ihre Arbeiten betrachtet werden und was ist geplant?

Horst Pinkau: Mehr als 40 Ausstellungen in Deutschland, Tschechien und Polen habe ich bisher realisiert, zumeist mit einer lokalen Begleitbroschüre. Zu besonderen Anlässen wie dem Tag der Oberlausitz oder dem Tag des offenen Umgebindehauses sind außerdem Hefte mit jeweils mehr als 100 Zeichnungen entstanden. Sie sind in der Pflichtexemplarstelle der Sächsischen Landesbibliothek Dresden archiviert. Derzeit ist mein Oberlausitzheft in der sechsten Auflage mit 175 Zeichnungen über den Lusatiaverband erhältlich. Eine Dokumentation zum Unterschied zwischen Umgebinde- und Schrotholzhäusern ist im Erlichthof Rietschen erhältlich. Eine Dauerausstellung ist außerdem in der Begegnungsstätte „Windmühle“ in Seifhennersdorf zu sehen

Bildungswesen/Sport/Baugeschehen

Die Kittlitzer Grundschule hat jetzt eigene Sporthalle



Zur Eröffnung waren unter anderem der sächsische Kultusminister und Löbaus Oberbürgermeister Albrecht Gubsch vor Ort. Die Grundschüler gestalteten ein kurzes Festprogramm. Foto: Stadt Löbau

Kittlitz. Am Grundschulzentrum Kittlitz ist am 23. September die neue Sporthalle offiziell in Betrieb genommen worden. Die Einfeldhalle und neu gestaltete Außenanlagen sind Teil eines Modernisierungsprojekts der Stadt Löbau, das 2019 begonnen wurde.

Bereits zur Einschulungsfeier im August war die Halle erstmals genutzt worden. Mit dem Neubau entfällt für die Schüler der bisherige Weg zu einer 400 Meter entfernten Halle, die zu Fuß erreicht wurde. Künftig stehen die Sportmöglichkeiten direkt am Schul-

standort zur Verfügung. Die Stadt Löbau investierte nach eigenen Angaben rund 2,5 Millionen Euro in das schulische Bauprojekt. Vorhaben. Rund 1,7 Millionen Euro stammen aus Fördermitteln, insbesondere für den Ausbau ganztägiger Angebote.

Wirtschaft

Handwerk will neue Verpacksverordnung

Dresden. Der Sächsische Handwerkstag fordert eine sofortige Aussetzung der neuen EU-Verpackungsverordnung und einen Verzicht auf behördliche Kontrollen, solange aus seiner Sicht noch rechtliche Unsicherheiten bestehen. Besonders betroffen seien Handwerksbetriebe, die kleinere Mengen oder saisonale Produkte in andere EU-Staaten versenden. Sie müssten künftig je nach Zielland unterschiedliche Registrierungen und Vorgaben beachten sowie gegebenenfalls Bevollmächtigte benennen und bezahlen. Der Handwerkstag fordert deshalb rechtssichere Regelungen und Schwellenwerte

für kleine und mittlere Hersteller. Hintergrund ist, dass die Verordnung unter anderem die Benennung eines Bevollmächtigten in jedem EU-Mitgliedstaat vorsieht, in dem Verpackungen in Verkehr gebracht werden. Für das Herstellerregister steht nach Angaben des Verbandes noch ein Durchführungsrechtsakt aus; Stellungnahmen zur Umsetzung konnten bis zum 10. September bei der EU-Kommission eingereicht werden. Der Sächsische Handwerkstag vertritt nach eigenen Angaben mehr als 54.000 Handwerksbetriebe mit rund 280.000 Beschäftigten. **tsk**

Musik

Deutsch und polnisch musiziert

Walddorf. Der Förderverein zur Erhaltung der Evangelisch-Lutherischen Kirche zu Walddorf e.V. lädt am 4. Oktober um 16.00 Uhr zu einem Konzert mit der Via-Regia-Konzert-Band unter der Leitung von Matthias Bogner und dem MaRe-Sax-Quartett unter Leitung von Martino Köhler ein. Die Via-RegiaKonzert-Band vereint Musiker von deutscher und polnischer Seite von Görlitz. Unter dem Titel „Zwei Klangwelten – ein Konzert“ werden die Besucher Musik vom Barock bis zu moderner Filmmusik erleben. Die 2022 von Matthias Bogner gegründete Via-Regia-Concert Band war zuletzt unter anderem beim Görlitzer Altstadtfest mit einem Programm zur Barockmusik zu hören.

Räumungsverkauf

Wir schließen!

20% Rabatt auf nicht reduzierte Ware!

20% bis 50%

Mo.-Fr. 10:00-18:00 Uhr • Sa. 10:00-13:00 Uhr

Spreequelle GmbH & Co.KG

Mode und mehr...

Neugersdorf • Spreequellstraße 6 • Tel. 0 35 86.78 30-0 www.kaufhaus-spreequelle.de

Wirtschaft

Tischler-„Meister“

Löbau. Der Löbauer Tischler Juan Krolop hat die sächsische Landesmeisterschaft im Tischlerhandwerk gewonnen. Bei dem zweitägigen Wettbewerb im Berufsbildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Chemnitz setzte er sich gegen acht weitere Teilnehmer durch. Aufgabe war der Bau eines Stehpults aus Buche. Krolop qualifizierte sich damit für die deutschen Meisterschaften vom 2. bis 4. November im hessischen Schlüchtern.

G N R H R

R A T I O K A R A T E

P O P N E B E L T S

S P A S S F L E I S S

U S A E T U I N O T E

V A L I R E D N E R

N A H E

T S

E H E

K R A N

U

R E E

D U N G

I G V E

A N A E M I E M I N U S

D E L V I S R

D U E R R E R A D A U

A L L E M M A A H N

S A F A R I T E N N O

Lösung unseres letzten Rätsels

B A L D B E I S V R E B E N A R D I S

Sport

Sportengagement

Landkreis Görlitz. Der Landkreis Görlitz sucht bis zum 18. Oktober Vorschläge für besonders engagierte Übungsleiter im Sport. Vereinsmitglieder, Eltern und Mannschaften können Kandidaten für die Ehrung einreichen, die am 3. Dezember im Bürgerhaus Niesky stattfindet. Eine Jury aus Vertretern des Kreissportbundes und des Landkreises wählt die Geehrten aus. Das Vorschlagsformular findet sich auf www.kreisgoerlitz.de unter „Aktuelles“.

veraltet: flirten		britan-nischer Sagen-könig	Fluss durch Grenoble	Geld-summe	Lehre der Folge-richtig-keit		Geheim-gericht	psychi-sche Überbe-lastung	Märchen-gestalt
wüstes Gelage				Vor-steher					
		Elektri-zität					Binde-wort	er-suchen	
Kopfbedeckung großartig (ugs.)				Stoff					
		bayrisch: Rettich Spiel-leitung				ägyptische Schutz-göttin			
hohe Spiel-karte		algeri-sche Geröll-wüste		Ufer-streifen am Meer					
Gär-stoff		Preis-grenze (engl.)					Aristo-kratie	oberhalb von	wohl riechende Pflanze
bibli-scher Priester									
	6								
Bein-gelenk	ge-körntes Stärke-mehl	tropi-sches Getreide							
höfliche Anrede in England									
Tauf-zeuge		Pull-over-art	Investi-tion	wütend (ugs.)	Schwer-metall		mittels, durch	Fremd-wortteil: zwischen	
Überein-stimmung	Gattin des Gottes Thor	nordi-sches Töten-reich	Stim-mung		Früh-lings-monat			spani-scher Ausruf	kurz für: zu dem
pfliffig, clever, gerissen				2	obwohl				1
Spitz-name Eisen-howers †			Stadt an der Weißen Elster				molda-wische Währung		
Absonde-rungsfließ	4				Getöse				

20803301_001826

Heine 15 20641001_001826

„Wir sind rinderverliebt“

■ 2021 kaufte eine Gruppe Tierfreunde elf junge Rinder und rettete sie so vor dem Schlachter. Aus dieser Aktion entstand der Verein „Glücksrinder“ e. V., der nun in Kooperation mit einem Landwirt diese Tiere und drei weitere in einer Herde artgerecht hält. Ein Teil der Paten, die das finanzieren, besuchte zuletzt seine Schützlinge mit Vereinsmitgliedern auf der Weide.

Wittichenau/Großhartau/Piskowitz/Commerau. Wo kommen denn auf einmal die ganzen Leute her? Eigentlich haben „Merle“, „Lotta“, „Pepe“ und die anderen Rinder mehr als genug Platz auf der 32 Hektar großen Wiese nahe Wittichenau.

„Ich glaube, die Weide ist so groß, dass sie sie noch nie ganz abgegrast haben“, meint Vereinsmitglied Christiane Kubeja. Heute jedoch stehen alle vierzehn „Glücksrinder“ vorn am Zaun und beobachten die Ankömmlinge: Neben Christiane Kubeja und weiteren Frauen und Männern vom Verein sind das diejenigen, die mit einer Patenschaft dafür sorgen, dass die Tiere unterhalten werden können, und solche, die das in Zukunft vielleicht tun möchten. Als ein Großteil der Autos neben der Weide geparkt ist, der Stand mit Infomaterial und das improvisierte Kuchenbuffet aufgebaut sind, trollen sich die Tiere wieder, um im hinteren Teil der Weide gemütlich zu grasen.



Rinderglück bei den „Glücksrindern“: Zum Patentreffen werden sie von Mitgliedern des gleichnamigen Vereins, von Paten und Interessenten besucht. Da kann man schon mal an den Zaun kommen und sich die Streicheleinheiten abholen. Foto: Martin Hocher

„Einmal pro Jahr führen wir ein solches Patentreffen durch, bei dem Mitglieder, Paten und Interessenten ins Gespräch kommen und gemeinsam die Rinder auf der Weide besuchen können“, kommentiert Christiane Kubeja.

Den Paarhufern ging es nicht immer so gut wie jetzt: 2021 wollte ein Großhartauer seine private Rinderhaltung aufgeben. Elf noch sehr junge Tiere sollten zum Schlachter. „Wir, eine Gruppe von Freunden, die dem Tierschutz verbunden waren, kamen damals schnell überein: Das lassen wir nicht zu“, erinnert sich Christiane Kubeja. Sie sprachen mit dem Landwirt. Der erlaubte, dass die Tiereschützer ihm die Rinder abkaufen – für 1.000 Euro pro Tier,

zahlbar in Raten. Danach fanden sich sieben Gründungsmitglieder zum Verein „Glücksrinder“ e. V. zusammen, damit sie Spenden einwerben und so das Geld aufbringen konnten. Der dauerhafte Unterhalt der Rinder – zu den elf kamen noch vier dazu, von denen eines, „Punky“, im letzten Jahr starb – ist über die Patenschaften gesichert. Mindestbetrag pro Monat sind fünf Euro. Jedes Tier habe mehrere Paten, die meisten seien vollumfänglich versorgt – aber noch nicht alle. „Unsere zutrauliche schokobraune Leituhe „Angelika“, mit rund sechs Jahren das älteste Tier der Herde, hat beispielsweise sechs oder sieben davon, die sich in ihren Unterhalt teilen“, erzählt Christiane Kubeja.

Silke und ihre Familie geben seit 2022 im Jahr 300 Euro für „Flocke“, ein zurückhaltendes Tier, das sich nicht nach vorne drängt. „Wir fanden sie mit ihren Sommersprossen auf der Nase so niedlich und wussten, dass sie bis dato noch keine Paten hatte“, sagt die Tierfreundin. Mit ein wenig Glück kann sie ihrem Schützling heute mal über die sommersprossige Nase streichen. Aus Versicherungsgründen dürfen die Paten die Tiere nur bei den Treffen gemeinsam mit den Mitgliedern besuchen. Deren gibt es jetzt 19.

Nach der Rettung im Jahr 2021 blieben die Rinder noch eine Weile in Großhartau. Dann stellte der Verein sie für eine Zeit bei einem Landwirt in Piskowitz unter. Laut Christiane Kubeja hat man nun in der Kooperation mit dem jetzigen Partner die Ideallösung gefunden: Im Winter stehen die Rinder in seinem geräumigen Stall in Commerau. Im Sommer grasen sie auf der Wiese. Der Landwirt kümmert sich um alles Praktische und bekommt dafür einen festen Betrag. Eine Rinderpatenschaft kostet pro Tier 100 bis 120 Euro im Monat plus eventuelle Tierarztkosten. Die Vereinsmitglieder sorgen für die Präsenz auf der Homepage und in den Sozialen Medien, erstellen Infomaterial und fahren auf Märkte, um sich bekannt zu machen und die Menschen zum Thema Tierschutz aufzuklären. Christiane Kubeja lobt, wie umsichtig der Bauer, der gerade mit

einem Korb Semmeln und Möhren auf dem Weg zur Weide ist, mit den „Glücksrindern“ umgeht: Ochse „Dieter“ hatte sich kürzlich bei einem Konflikt mit „Carlino“ schlimm am Auge verletzt. „Unser Partner hat sofort den Tierarzt angerufen, „Dieter“ eingefangen und die Wunde erstversorgt.“ Tierarztkosten könnten in Zukunft eine Herausforderung werden, wenn die Tiere, die alle noch relativ jung sind, älter werden. Um dies überschaubar zu halten, soll die Herde so bleiben, wie sie ist. „Wir bekommen immer wieder Anfragen, ob wir Rinder aufnehmen, müssen aber ablehnen, da wir dem einzelnen Tier auch wirklich gerecht werden wollen.“ Die meisten Mitglieder motiviere, dass sie etwas für Rinder tun wollten, die als Nutztier neben den klassischen Haustieren Hund oder Katze oft „durchs Raster fallen“, sagt Christiane Kubeja. „Ich glaube, wir sind einfach rinderverliebt. Für mich kann ich sagen: Wenn ich gestresst hier an der Weide ankomme, kann ich wieder durchatmen, wenn ich diesen ruhigen Wesen zuschaue.“ Mit Tieren umzugehen und sie zu schützen, prägt seit vielen Jahren die Existenz der gebürtigen Baden-Württembergerin, die jetzt in der Nähe von Bischofswerda wohnt. Dazu gehört für sie auch, sich vegan zu ernähren. Eine Lebensweise, die sie mit den anderen Vereinsmitgliedern inklusive Vorstand gemeinsam hat. **Beate Diederichs**

DAMINO
Moderne trifft Tradition

*Wieder Da -
Neu Entdecken!*

Hochwertige Bettwäsche, Tischwäsche, Hemden & Stoffe direkt vor Ort entdecken.

Verbeikommen. Stöbern.

Entdecken. Anstoßen.

Di. – Fr. 9 – 17 Uhr
Sa. 9 – 12 Uhr
Montag geschlossen

Textile Qualität aus Tradition.

DAMINO Group GmbH
Waltersdorfer Straße 2
02779 Großschönau
TEL.: 035841 311 95
Shop@damino-group.com

Musik

Zweites Konzert

Region. Das Zweite Philharmonische Konzert der Neuen Lausitzer Philharmonie verbindet Werke von Franz Schubert, Henryk Wieniawski und Arthur Honegger.

Am 24. Oktober auf der Zittauer Bühne

Auf dem Programm stehen Schuberts „Unvollendete“, Wieniawskis Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 fis-Moll op. 14 sowie Honeggers Sinfonie

Nr. 3 „Symphonie liturgique“. Dirigent ist Roman Brogli-Sacher. Die Neue Lausitzer Philharmonie spielt das Konzert erstmals am **20. Oktober** um 19.30 Uhr im Großen Saal des Hauses Görlitz. Weitere Aufführungen folgen am **21. Oktober** in der Lausitzhalle Hoyerswerda, am **22. Oktober** im Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen, am **23. Oktober** erneut im Haus Görlitz und am **24. Oktober** im Großen Saal des Hauses Zittau.

- ANZEIGE -

Startklar für den Herbst

Der Herbst ist da – und mit ihm eine ganz besondere Atmosphäre. Wenn das Licht weicher wird und sich die Blätter bunt färben, beginnt die Zeit der Gemütlichkeit. Damit Sie die kommenden Monate vollkommen entspannt genießen können, lohnt sich jetzt ein gezielter Check-up für Ihr Zuhause und Ihr Auto. Mit diesen Tipps machen Sie Ihren Garten, Ihr Heizsystem und Ihr Fahrzeug im Handumdrehen bereit für die goldene Jahreszeit.

Im Garten: Vorfreude auf das Frühjahr

Für Gartenfans ist der Herbst die Zeit der kreativen Vorbereitung, in der der Grundstein für ein blühendes nächstes Jahr gelegt wird.

- Zwiebeln stecken: Setzen Sie jetzt Tulpen, Narzissen und Krokusse in die Erde. Sie nutzen die kühlen Monate, um im Frühling als Erste Farbe zu bekennen.
- Ernten und Schützen: Bringen Sie spätes Gemüse ein. Empfindliche Kübelpflanzen freuen sich nun über ein geschütztes Winterquartier oder ein wärmendes Vlies.
- Rasenpflege: Gönnen Sie dem Rasen einen letzten Schnitt und entfernen Sie regelmäßig das bunte Laub, damit das Gras genug Licht bekommt und gesund bleibt.

Energie & Heizen: Wohlfühlwärme clever genießen

Wenn es draußen frischer wird, machen wir es uns drinnen gemütlich. Ein paar einfache Handgriffe am Heizkörper sorgen für schnelle Behaglichkeit und senken die Energiekosten.

- Heizung entlüften: Gluckert der Heizkörper, hilft kurzes Entlüften. Das optimiert den Wasserkreislauf und spart sofort bares Geld.
- Freie Bahn für Wärme: Achten Sie darauf, dass keine Möbel oder Vorhänge die Heizkörper verdecken, damit sich die warme Luft frei im Raum verteilt.

Auto: Sicher durch die bunte Jahreszeit

Auch Ihr Auto freut sich auf ein kleines Fitness-Programm, damit Sie jeden Herbstausflug unbeschwert genießen können.

- Die richtige Bereifung: Die Faustregel „von 0 bis 0“ (Oktober bis Ostern) gilt nach wie vor. Wechseln Sie rechtzeitig auf Winterreifen für optimalen Grip.
- Klare Sicht: Prüfen Sie das Scheibenschwamm und fügen Sie Frostschutz hinzu. Intakte Wischerblätter sorgen bei tiefstehender Sonne für den richtigen Überblick.
- Beleuchtungs-Check: Da die Tage kürzer werden, ist eine funktionierende Fahrzeugbeleuchtung das A und O. Ein kurzer Test von Scheinwerfern und Rückleuchten sorgt für Sicherheit.

Mit diesen Schritten ist alles vorbereitet. Genießen Sie die Spaziergänge und das wunderbare Gefühl, rundum startklar zu sein!

- ANZEIGE -

Fotos: magnific.com

Recycling Container SERVICE
Frank Szesny

Frank Szesny
Am Hempel 12
02742 Friedersdorf
Tel. (035 86) 36 52 46
Mobil (01 62) 3 10 91 32

Kamin-/Brennholz
Buche/Birke/Fichte (25.33, 50 cm)
Rollenholz Fichte/Birke

Containerdienst (1,3-14 m³)
Bauschutt/Sperrmüll/Schrott, Erdaushub, Gips, Altholz, Laub, Aste

Ankauf Schrott, Altpapier, Buntmetall

Anlieferung von Sand, Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden

Baum-Notdienst
24h Service

- Baumfällung
- Spezialfällung
- Baum- & Heckenschnitt
- Beseitigung von Windbruch
- Hubbühnenarbeiten

+ fachgerechte und saubere Fällung + kostengünstiges Angebot nach Ortsbesichtigung + notwendige Fallgenehmigung hole ich für Sie ein

Wurzelstockausfräsen

Neumann Maik

Poststr. 16
02742 Neusalza-Spremberg
Tel.: 03 58 72/ 3 28 53
Mobil: 01 73/ 9 59 00 95

KOMPOSTIERUNG & GRÜNANLAGENPFLEGE

Mirko Kriegel

Am Teichdamm 2
02708 Schönbach

Funk 0175 / 1 65 38 40 • Funk: 0171 / 3 63 97 80
Geöffnet: Mo. – Fr. 7 – 16 Uhr • Samstag 9 – 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung • **ab Dez. Winteröffnungszeiten**

Für Ihren Garten bieten wir Ihnen:

- ☐ Komposterde mit RAL-Gütezeichen
- ☐ Komposterde gemischt
- ☐ Abdeckmaterial Rinde für Ihre Pflanzungen
- ☐ Mutterboden gesiebt mit Kompost
- ☐ Annahme von Geäst-, Strauch-, Laub-, Hecken- und Baumverschnitt, Stammholz, Wurzelstöcke und Erdaushub
- ☐ Abholung und Anlieferung mit eigenem Fahrzeug ist möglich

Wir führen folgende Arbeiten für Sie durch:

- ☐ Heckenschnitt mit Entsorgung
- ☐ Ausschneiden, Zurückschneiden und Roden von Hecken und Sträuchern mit Entsorgung
- ☐ Fällen und Ausschneiden von Bäumen auch mit Hebebühne
- ☐ Grasmahd mit Entsorgung

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Vati,
unserem Bruder, Onkel und Opa



Helmut Hoffmann

* 06.04.1944 † 22.09.2026

In stiller Trauer
deine Tochter Jacqueline
dein Enkel Nate
dein Bruder Günther
Im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Lawalde, im September 2026

Bestattungshaus Abschied Löbau

Danksagung

Danke an alle, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger und liebevoller Weise zum Ausdruck brachten



Dieter Brüchner

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Brigitte
Dein Frank mit Christa
Dein Fred mit Manuela
Dein Robert mit Familie
Deine Maria mit Familie

Kiesdorf, im September 2026

Wir sagen **DANKE** allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten, die meinen Mann, unseren Vater, Schwiegervater und Opa

Gerhard Zacher

auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre liebevolle Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Kuhne.

In stiller Trauer
Ingeburg Zacher mit Familie

*Unerwartet gingst du fort,
doch in unserem Herzen wirst du bleiben.*

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Opa und Bruder



Peter Lohse

* 31.08.1946 † 25.08.2026

In tiefer Trauer:
Deine Kinder Enrico und Sandro
Deine Enkelkinder Elisa, Tristan,
Tizian, Kilian, Tom, Toby und Tini
Deine Geschwister Eva und Dieter
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet am 10.10.2026, um 9.30 Uhr, im Friedwald am Schlosspark statt.

*Wo Worte enden,
beginnt das Gedenken*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Heinz-Dieter Winkler

Buchdruckermeister
* 21.11.1940 † 23.07.2026

In stiller Trauer
Ehefrau Jarmila und Angehörige

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 8. Oktober 2026, 12 Uhr auf dem Friedhof Seifhennersdorf statt. Willkommen sind ein kleiner Blumengruß oder Spenden in seinem Sinne.



*Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

*Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer,
aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

Mit großer Anteilnahme und Betroffenheit erfuhren wir vom Tod unserer Mitarbeiterin, Frau

Antje Fröhlich

Wir verlieren eine zuverlässige, warmherzige und geachtete Kollegin, die sich mit großem Engagement für unser Unternehmen einsetzte. Den Angehörigen und Hinterbliebenen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AOK PLUS

Der Vorstand	Die Vorsitzende des Gesamt-personalrates	Der Leiter des Geschäftsbereiches Kundenservice	Der Leiter des Bereiches Versicherungs- und Firmen-kundencenter
--------------	--	---	---

*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein bestimmte unser Leben.
Drum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen.*

Gisela Petschke

geb. Hübner

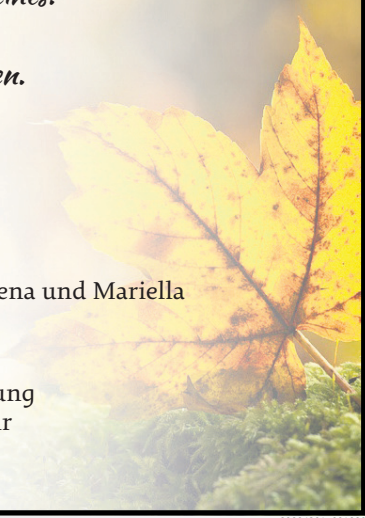
* 12. Mai 1934 † 19. September 2026

In Liebe und Dankbarkeit
Ehemann Karl
Tochter Christa
Sohn Hans-Jürgen mit Viola
Tochter Anke

Enkel Enrico mit Anett
Urenkel Paul, Marlen, Milena und Mariella
und alle Angehörigen

Der Trauergottesdienst zur anschließenden Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 08. Oktober 2026, um 13.00 Uhr in der Kirche zu Berthelsdorf statt.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de



*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er den Arm um dich und sprach: Komm heim.*

Siegfried Mai

* 11. Februar 1937 † 19. September 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied
Ehefrau Margot
Sohn Toralph mit Ines und Sophie
sowie alle Angehörigen

Der Trauergottesdienst findet am Mittwoch, dem 07. Oktober 2026, um 13.30 Uhr in der Kirche zu Großhennersdorf statt.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de



Danksagung

*Für immer in unseren Herzen.
Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.*

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von

Hans-Dieter Schubert

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut ANTEA mit Frau Zimmermann, der Rednerin Frau Schultz-Kubenz, dem Solotrompeter Herrn Schierz sowie dem Seniorenhaus „An der Aue“ in Wilthen.

In Liebe und großer Dankbarkeit
Deine Martina
im Namen aller Angehörigen

Wilthen, im Oktober 2026



*Dein langer Weg ist nun zu Ende.
Ganz still hast du dich aufgemacht.
Wir lassen los nun deine Hände,
doch deine Liebe bleibt und wacht.*

Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Mutter

Margitta Mach

geb. Kreybich

* 8. Mai 1955 † 11. September 2026

In stiller Trauer
Deine Familie

Die Trauerfeier zur anschließenden Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 5. Oktober 2026 um 14.00 Uhr im Haus KOMENSKÝ Herrnhut statt.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de



Herzlichen Dank!

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme, die tröstenden Worte, die Umarmungen und die große Unterstützung beim Abschied von unserem lieben



Klaus Schröter

möchten wir uns bei Allen auf diesem Wege von ganzem Herzen bedanken.

Besonderer Dank gilt:
♥ Frau Dr. Seidel mit ihrem Team sowie dem DRK Eibau,
♥ dem Rolli-Team Görlitz,
♥ dem SAPV-Team Löbau für die liebevolle Betreuung,
♥ der Firma Swoboda und Kai Kriegerow für die schnellen Umbaumaßnahmen,
♥ dem Bestattungsinstitut Hees für die würdevolle Begleitung,
♥ dem Redner Tom von Hohlfeld für die herzlichen und passenden Worte
♥ Bianca von der Binderei Mitschke
♥ und dem Kretscham Eibau für die gute Bewirtung.

In liebevoller Erinnerung
Deine Inge mit Familie

Der Wald war seine Heimat –
für immer in unseren Herzen.



Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Wir müssen Abschied nehmen von unserem lieben Vater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin, Herrn

Friedrich Hermann Schubert

Forstwirt i.R.

* 24. März 1938 † 19. September 2026

In stiller Trauer
Tochter Heike mit Uwe
Sohn Uwe mit Anke
Sohn Frank
Enkelin Sandra mit Philipp, Leon und Ellena
Enkel Stephan mit Lisa und Ben
Enkel Karl
Enkelin Paula
Enkel Marc mit Michelle
Enkel Franz mit Valerie und Liliana
Bruder Arndt mit Rosi
Schwester Ulrike
Im Namen aller Angehörigen

Oderwitz, Hainewalde, Großpösna, Leipzig, Senftenberg, Wittgendorf, Bautzen, Gotha

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 23.10.2026 um 14.00 Uhr, in der Kirche Niederoderwitz statt.



DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von
meinem lieben Mann, unserem Vati, Schwiegervater,
Opa, Schwiegersohn, Bruder und Onkel, Herrn



Jürgen Klaus

bedanke ich mich bei allen Verwandten, Nachbarn,
ehemaligen Schulkameraden und Freunden
für die aufrichtige Anteilnahme durch stillen Händedruck,
Worte gesprochen und geschrieben, Geldzuwendungen
sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst „Hand in Hand“,
meinem Kollegium vom Netto-Markt Großschönau,
dem Team der Arztpraxis Dr. Thomas/Dr. Berndt
sowie dem Bestattungsinstitut Schenk.

In liebevoller Erinnerung
seine Beatrice
im Namen der Familie

Großschönau, im Oktober 2026

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von



Edith Beier

* 04.09.1948 † 20.09.2026

In ewiger Erinnerung
Dein Cousin Hans-Jürgen mit Familie
Deine Schwester Gitta mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 16.10.2026, um 11.00 Uhr in
der Trauerhalle in Löbau statt.

Unser Herz will dich halten,
unsere Liebe dich umfängen,
unser Verstand muss dich gehen lassen,
denn deine Kraft war zu Ende
und deine Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben

Edeltraut Horn

geborene Geißler
* 05.07.1934 † 21.09.2026

In stiller Trauer
Dein Sohn Andreas mit Angela
Dein Sohn Thomas mit Sabine
Deine Enkel Oliver, Axel
und Adrian mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier, mit anschließender Urnenbeisetzung,
findet am Freitag, den 16.10.2026, um 10.00 Uhr in der kath. Kirche
Mariä Himmelfahrt zu Ostritz statt.



Bestattungshaus Fieber
20701901_001826

Jahresgedächtnis

Ines Semper

* 20.01.1963 † 28.09.2022

MUTTERRUHE

In meinem Kopf, das letzte Deiner Worte ...
ein Tag, der jedem Tage glich, wie heut.
Ich ahnte nichts, als ich an Deinem Orte,
ein letztes Mal Dich sah, ich hatte es bereut.
Dann war es still, besagte Ruhe Dir erbeten,
so still, wie es noch vorher niemals war.
Du warst schwach, ein bisschen wie betreten,
wenn ich nur, ach ich wünschte, ich bliebe da.
Ein Anruf und eine Frage, die ich zu spät begriff,
ob ich allein wär und ahnte, worum es ging.
Krankheit ohne Fieber, ein Sturm doch ohne Riff,
Todesnachrichten, das war ja sonst mein Ding.
Sie sprach bedacht, ihre Worte klangen gut.
„Sind Sie ihre Tochter?“ Ja, was soll denn sein?
Das Herz ihrer Mutter schweigt, es ruht,
sie wiederholte ihre Frage, und ich war allein.

Töchter Jana Semper
und Anja mit Familie

Der Lebensweg hat sich geschlossen,
was bleibt, sind Liebe, Erinnerung und Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem
Pflegeheim „Am Schloss“ in Friedersdorf
für die liebevolle Betreuung.

Jutta Hauptmann

* 12.11.1932 † 20.09.2026

In liebevollem Gedenken
Gerald mit Renate
Daniela mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Kreis statt.

Oppach, Taubenheim, im Oktober 2026

DANKSAGUNG

Das Sichtbare ist vergangen,
es bleibt nur die Liebe und die Erinnerung.

Nachdem wir Abschied genommen haben von
unserer lieben Mutti



Roslinde Neubert

möchten wir uns ganz herzlich bedanken
bei allen Freunden, Bekannten und Nachbarn
für die aufrichtige Anteilnahme in vielfältiger Form.
Unser besonderer Dank gilt dem Pflegedienst der
Diakonie Mittelherwigsdorf, dem Seniorenheim Oderwitz
Station 4 sowie dem Bestattungsinstitut Schenk.

In stiller Trauer
Kerstin, Jeannette und Silke
mit Familien

Mittelherwigsdorf, im September 2026

Was ich getan in meinem Leben,
ich tat es auch für Euch.
Was ich gekonnt, hab' ich gegeben,
als Dank bleibt einig unter Euch.

Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.

In Dankbarkeit für ein langes und erfülltes Leben
nehmen wir Abschied von unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Ururoma
und "Christel von der Post Neugersdorf"

Irene Hübner

geb. Wunderlich

* 6. April 1928 † 24. September 2026

In stiller Trauer
ihre Töchter Helga und Isolde
mit Familien
ihre 4 Enkel, 11 Urenkel und 1 Ururenkel

Die Beisetzung findet im Familienkreis statt.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.

In stillem Gedenken nehmen wir
Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem lieben Vater, Opa und Uropa

Reinhard Liepke

* 08.10.1930 † 11.09.2026

In stiller Trauer
Ehefrau Christa
Tochter Andrea mit Ulf
Sohn Hagen mit Bernadett
und Clemens
Enkelkinder Christian mit Michelle,
Jasmin, Mia und Jonah
sowie Carolin mit Max

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 16.10.2026, 13 Uhr in der
Friedhofskapelle in Cunewalde statt.

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach:
„Komm heim“.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem
lieben Ehemann, unserem guten Vati, Schwiegervati,
Opa, Uropa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin,
Herrn

Elektromeister

Eberhard Ladisch

* 04.06.1946 † 27.09.2026

In Liebe und Dankbarkeit
seine Ehefrau Anita
sein Sohn Marko mit Grit
seine Tochter Karen mit Marko
sein Enkel Tom mit Melinda
seine Enkelin Hanna
seine Urenkelin Rosalie
seine Schwester Barbara mit Familie
sowie Angehörige und Freunde

Schlegel, im September 2026

Der Trauergottesdienst mit
anschließender Beerdigung findet
am Freitag, dem 09.10.2026,
13.00 Uhr in der Kirche
zu Schlegel statt.

Danksagung

Was man tief im Herzen trägt,
kann niemals vergessen werden.
Was bleibt, sind Liebe und tiefe Dankbarkeit
sowie die Erinnerung an viele wundervolle
unvergessliche Jahre.

Schweren Herzens haben wir Abschied
genommen von

Karl-Heinz Lehmann

Wir danken Allen, die uns in stiller Trauer begleitet und
ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise
zum Ausdruck gebracht haben.

Unser besonderer Dank gilt der DRK Tagespflege in Kittlitz,
dem Alltagsservice Maja, dem Pflegeteam des „St. Antoni-
Stift“ Seniorenheim in Ostritz sowie dem Herrn Wolter
für seine einfühlsamen Worte, dem Herrn Teuber für die
liebevolle musikalische Ausgestaltung der Trauerfeier und
dem Bestattungsunternehmen Großher.

In stiller Trauer
im Namen aller Angehörigen

Zoblitz, im September 2026

Gemeinsam sind wir alt geworden,
es ist schwer jetzt zu verstehen,
dass das letzte Stück des Lebens
jeder muss alleine gehen.

Nach kurzer und schwerer Krankheit
müssen wir Abschied nehmen von
meinem lieben Ehemann, unserem guten Vater,
Schwiegervater, meinem Opa, unserem Bruder,
Schwager, Onkel und Freund, Herrn

Peter Appelt

* 04.12.1947 † 28.09.2026

In Liebe und Dankbarkeit:
seine Ehefrau Adelheid
seine Tochter Simone mit Andreas
sein Sohn Jens mit Karin
sein Enkel Valentino
seine Geschwister Doris und Günter
mit ihren Familien
sowie sein Freund Peter

Mittelherwigsdorf, im September 2026

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Montag,
dem 19.10.2026, 10.30 Uhr im
Krematorium Zittau statt.

Öffentliche Bekanntmachung
des Abwasserzweckverbandes „Löbau-Süd“



Feststellung des Jahresabschlusses 2025
des Abwasserzweckverbandes „Löbau-Süd“

- Der Jahresabschluss 2025 des Abwasserzweckverbandes „Löbau-Süd“ wird in der von der DONAT WP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft örtlich und überörtlich geprüft und am 17.08.2026 bestätigten Fassung festgestellt.
- Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 21.152,76 € wird mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 326.059,69 € verrechnet und der entstehende Gewinnvortrag in Höhe von 304.906,93 € wie folgt verwendet:
 - 23.200,00 € werden gemäß der Nachkalkulation für das Jahr 2025 als Eigenkapitalverzinsung an die Verbandsmitglieder ausgeschüttet.
 - 281.706,93 € werden auf neue Rechnung vorgetragen.

- Der Verbandsvorsitzende nimmt die Aufgaben der Betriebsleitung gemäß der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung wahr. In dieser Eigenschaft wird er für das Geschäftsjahr 2025 gemäß § 34 Absatz 1 Punkt 2 SächsEigBVO entlastet.

Die DONAT WP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes „Löbau-Süd“ – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2025, der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.–31.12.2025 sowie dem Anhang- und dem Lagebericht einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Folgende Prüfungsurteile sind im Bestätigungsvermerk zusammengefasst:

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der SächsEigBVO i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes zum 31. Dezember 2025 sowie ihrer Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025 und
- vermittelt der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbandes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht der SächsEigBVO i.V.m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs.3 S.1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Jahresabschluss, Anhang und Lagebericht des AZV „Löbau-Süd“ liegen 7 Arbeitstage, gerechnet vom Tag nach dieser Veröffentlichung, in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Löbau-Süd“, Äußere Weberstraße 43, zu den Geschäftszeiten Montag, Mittwoch, Donnerstag von 07.00–16.00 Uhr, Dienstag 07.00–17.00 Uhr und Freitag von 07.00–14.00 Uhr zur Einsichtnahme aus.

Petrutis, Verbandsvorsitzender

Beteiligungsberechtigt 2025

Die Verbandsversammlung des AZV „Löbau-Süd“ hat am 22.09.2026 den Beteiligungsberechtigt für das Jahr 2025 gemäß § 99 Sächs. Gemeindeordnung behandelt.

Der Beteiligungsberechtigt liegt an 7 Arbeitstagen, gerechnet vom Tag nach dieser Veröffentlichung, in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Löbau-Süd“, Äußere Weberstraße 43, 02763 Zittau zu den Geschäftszeiten Montag, Mittwoch, Donnerstag von 07.00–16.00 Uhr, Dienstag 07.00–17.00 Uhr und Freitag von 07.00–14.00 Uhr zur Einsichtnahme aus.

Petrutis, Verbandsvorsitzender

20658803_001826



Unsere lokale Wochenzeitung sucht Verstärkung für unser Redaktionsteam.

Als **Lokalredakteur** (m/w/d)

haben Sie die Gelegenheit, das Herz der Leserschaft zu sein und lokale Geschichten zu erzählen, die einen Unterschied machen.

Ihre Aufgaben:

- Recherche und Verfassen von Artikeln über lokale Ereignisse, Veranstaltungen und Persönlichkeiten
- Pflege und Ausbau von Beziehungen zu lokalen Akteuren, Vereinen und Institutionen
- Eigenständige Planung und Umsetzung von Reportagen, Interviews und redaktionellen Beiträgen
- Teilnahme an lokalen Veranstaltungen, um den Puls der Gemeinschaft zu spüren und darüber zu berichten

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium oder Ausbildung im Bereich Journalismus, Medien oder vergleichbar
- Leidenschaft für das Schreiben und die Fähigkeit, Geschichten ansprechend zu präsentieren
- Kommunikationsstärke und Freude am Umgang mit Menschen
- Organisationsgeschick und die Fähigkeit, eigenständig Themen zu recherchieren
- Teamgeist und Engagement für eine lesernahe Berichterstattung

Was wir bieten:

- Eine vielseitige und spannende Tätigkeit in unserem Redaktionsteam
- Die Möglichkeit, lokale Geschichten mit Bedeutung zu erzählen und die Gemeinschaft zu stärken
- Fortbildungsmöglichkeiten und eine angenehme Arbeitsatmosphäre mit modernen Arbeitsbedingungen

Lokalnachrichten
Verlagsgesellschaft mbH
Herrn Enrico Berger
Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen
Per E-Mail: info@LN-Verlag.de



20432101_001826

Polizei

Was die Polizeistatistik so alles (nicht) verrät

■ Die Polizeidirektion Görlitz verzeichnete 2025 eine deutlich gesunkene Kriminalität. Im Vergleich zum Vorjahr sank die Zahl registrierter Straftaten um 17.682 Fälle – ein Minus von 36,3 Prozent.

Landkreis Görlitz. Die Zahl der registrierten Straftaten ist in den Landkreisen Bautzen und Görlitz 2025 deutlich zurückgegangen. Dies bekundete die Polizeidirektion Görlitz der von ihr erfassten 31.054 Fälle, die 17.682 weniger seien als im Vorjahr. Ausschlaggebend sei vor allem der Rückgang ausländischer Straftaten um 14.193 Fälle beziehungsweise 82 Prozent.

Der Rückgang ist nicht primär als Rückgang „von Kriminalität“ im üblichen Sinn zu verstehen, sondern vor allem als Rückgang von registrierten Verstößen gegen das Aufenthaltsrecht, die unmittelbar mit unerlaubter Einreise und unerlaubtem Aufenthalt zusammenhängen. Die Polizei selbst kommunizierte letztlich auch selbst zuletzt die im Frühjahr 2025 nochmals verstärkten Einreisekontrollen der Bundespolizei. Eine unerlaubte Einreise wird überhaupt erst dann als Fall der Polizeieihen Kriminalitätsstatistik registriert, wenn sie entdeckt und polizeilich bearbeitet wird. Wird die unerlaubte Einreise durch verstärkte Grenzkontrollen verhindert, zurückgewiesen oder gar nicht erst ermöglicht, entsteht in der Statistik des Hinterlandes kein entsprechender abgeschlossener Fall. Das bedeutet faktisch: Die 14.193 Fälle weniger können nicht einfach als „14.193 Straftaten weniger“ interpretiert werden. Ein Teil des Effekts besteht vielmehr darin, dass weniger entsprechende Vorgänge im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Görlitz registriert wurden!

Nicht berücksichtigt sind in der Polizeieihen Kriminalstatistik unter anderem Verkehrsstraftaten und Staatsschutzde-



Das videogestützte Personen-Identifikations-System PerIS
Foto: Steffen Linke

likte. Erfasst werden die der Polizei bekannt gewordenen und im jeweiligen Jahr abgeschlossenen Fälle.

Unabhängig einer also eigentlich notwendigen Bereinigung der Zahlen gibt die Polizeidirektion an, dass im Landkreis Bautzen ohne ausländerrechtliche Verstöße 13.055 Straftaten registriert wurden, 9,7 Prozent weniger als 2024.

Im Landkreis Görlitz waren es 14.877 Fälle, ein Rückgang um 12,3 Prozent. Die Häufigkeitszahl lag im Landkreis Bautzen bei 4.462 Straftaten je 100.000 Einwohner, im Landkreis Görlitz bei 6.098. Für die Polizeidirektion Görlitz insgesamt wurden 5.206 Fälle je 100.000 Einwohner errechnet, für Sachsen 6.373.

Die Polizei klärte 63,5 Prozent der registrierten Straftaten auf. Damit lag die Aufklärungsquote über dem sächsischen Durchschnitt. Die Eigentums-kriminalität ging um 2.103 Fälle zurück und machte 27,2 Prozent aller Straftaten aus. Gestohlen wurden 280 Kraftfahrzeuge, 77 weniger als im Vorjahr. Bei Fahrraddiebstählen gab es einen Rückgang um 271 Fälle auf 955. Die Zahl der Woh-

nungseinbrüche stieg dagegen um 14 Fälle auf rund 500. Die durch Eigentumsdelikte verursachte Schadenssumme lag bei etwa 11,4 Millionen Euro.

Bei den Vermögensdelikten stieg die Zahl der Fälle um 192 auf rund 4.500. Betrugsdelikte nahmen um 252 Fälle beziehungsweise 9,3 Prozent zu. Dazu zählen unter anderem Schockanrufe, Computer- und Callcenterbetrug sowie Gewinnversprechen. Der dadurch entstandene Vermögensschaden lag bei 9,5 Millionen Euro; insgesamt wurden bei Vermögensdelikten Schäden von 12,5 Millionen Euro registriert.

Bei der politisch motivierten Kriminalität wurden 560 Fälle weniger als im Vorjahr registriert. Den größten Anteil hatten erneut rechtsmotivierte Straftaten. 155 Fälle wurden dem linksmotivierten Spektrum zugerechnet. Die Zahl der rechtsmotivierten Straftaten dürfte allerdings schon traditionell im Grund wesentlich durch Delikte wie das Verwenden von Hakenkreuzen und anderen verfassungswidrigen Kennzeichen bestimmt sein. Die Fallzahl lässt daher nicht ohne Weiteres auf das Ausmaß anderer substanzieller Formen politisch motivierter Kriminalität schließen.

Ein einzelner ungeklärter Fall im Bereich der Straftaten gegen das Leben geht auf einen Arbeitsunfall mit Todesfolge im August 2024 zurück. Das Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Tötung wurde 2025 ohne hinreichenden Tatverdacht gegen einen konkreten Menschen abgeschlossen.

Das videogestützte Personen-Identifikations-System PerIS, das seit Ende 2023 auch in Zittau eingesetzt wird, lieferte nach Angaben der Polizei 2025 mehr als 300 tatrelevante Treffer. Die damit verbundenen Fälle verursachten Schäden von mehr als 750.000 Euro. Aber auch das bringt datenschutzrechtlich und damit politisch Diskussionspotenzial mit sich.

Till Scholtz-Knobloch

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:



17 Jan 2027

Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 18.00 Uhr, Tickets ab 36,20 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

20961401_001826

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:

CHINESISCHER NATIONALCIRCUS



20 Feb. 2027

Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 42,00 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

20961001_001826

Der **OBERLAUSITZER KURIER** präsentiert:



16 Jan 2027

Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 39,50 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

20960501_001826

WOCHE DER VENENGEUNDHEIT – 5. bis 9. Oktober 2026

MONTAG | 5. OKTOBER

Bewegungstag
Übungen & Tipps für gesunde Venen

DIENSTAG | 6. OKTOBER

lymph-mat®-Testtag mit Bösl
Testen • informieren • Kostenübernahme

MITTWOCH | 7. OKTOBER

Kompression entdecken
Modenschau um 15 Uhr • Gewinnspiel

DONNERSTAG | 8. OKTOBER

BH & Lingerie
Professionelle Beratung & individuelle Anprobe

FREITAG | 9. OKTOBER

Anziehhilfen testen
Fragen rund um gesunde Beine

KOMPRESSIONSMODENSCHAU

Mittwoch, 7. Oktober 2026 | 15 Uhr



Entdecken Sie neue Farben bei der medizinischen Kompressionsversorgung für Venen-, Lymph- und Lipödem-Therapie. Präsentiert von Menschen, die unserem Haus verbunden sind. Lachen, stauen, anprobieren und sich inspirieren lassen.

Lebensqualität aus unseren Händen



Gesundheitszentrum Zittau

Bahnhofstraße 9
02763 Zittau
Tel. 03583 7973200
gesundheitszentrum-zittau.de

**Anmeldung und Kontakt
Tel. 03583 7973200**

Venen-Check von Montag bis Freitag.
Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

20949101_001826